amtliche

MITTEILUNG:

06/2021

(verfasst 05.04.2021)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 – Tel. 0676846212800 f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen – Herstellung Colorprint, Voitsberg – Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen – Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin! Sehr geehrter Gemeindebewohner!



Unsere Post.Partner-Dienststelle ist geöffnet: Montag bis Freitag:08:00 – 12:00 h 14:00 – 16:00 h

Das Betreten erfordert weiterhin FFP2-Maske. Danke für Ihr Verständnis.

Straßeninstandhaltungen machen ab 8.4.2021 Straßensperren und Umleitungen notwendig. Bitte beachten und Geschwindigkeiten reduzieren.

Antigen-Tests in Mooskirchen

Die Möglichkeit, Antigen-Tests vor Ort, hier in unserer Gemeinde, relativ rasch und umkompliziert machen zu können, halten wir weiterhin aufrecht.

Wir machen das jetzt auch im Rahmen der landesweiten Aktion mit Unterstützung durch das Land Steiermark.

Für Sie ändert sich dadurch an sich nichts.

Wir müssen Ihre und die Gesundheit aller Personen schützen, die die Abwicklung machen. Menschen-Ansammlungen müssen unbedingt vermieden werden. Bitte um Verständnis für diese notwendige Maßnahme und herzliche Einladung an jung wie alt:

Vornahme von

ANTIGEN-TESTS

jeweils bis auf weiteres

Dienstag ab 18:00 h
Freitag ab 18:00 h
Sonntag ab 18:00 h



Volksschule Mooskirchen

nur mit Tereinvereinbarung – 0676/846212100

- für Mooskirchner Bewohner weiterhin kostenlos
- ab sofort müssen Sie nach dem Abstrich nicht mehr warten, sondern erhalten das Testprotokoll und das ERGEBNIS per SMS übermittelt

Das bei uns festgestellte Ergebnis hat die gleiche <u>offizielle Gültigkeit</u> wie bei einer Testung in der Teststraße oder Apotheke und kann als Zutrittstest für körpernahe Dienstleistungen wie zB Fußpflege, Frisör, Masseur … verwendet werden.

"Danke" an Karoline Riedler BSc MSc, die uns weiterhin unterstützt.

Sammlung Silo-Ballen-Folien

(gereinigt, ohne Bänder, etc)

Donnerstag, 15.4.2021 07.00 bis 12.00 Uhr Wirtschaftshof.

Problemstoffe

Wir weisen wieder einmal hin, dass die Entgegennahme von Problemstoffen nur aus privaten Haushalten, nicht aber Betrieben erfolgen kann. Haushaltsübliche Mengen dürfen dabei nicht überschritten werden. Wir ersuchen um entsprechende Beachtung.

Alles war geplant - vorbereitet; aber es soll nicht sein.



FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKT MOOSKIRGHEN

Sachbereich

Öffentlichkeitsarbeit

Oberlöschmeister d.V. Ing. Christian Gröblbauer

Tel.: +43 / 664 / 534 02 24

presse@ff-mooskirchen.at

Landesfeuerwehrtag 2021 in Mooskirchen abgesagt

Großes war geplant, doch die globale Corona-Pandemie machte uns einen Strich durch die Rechnung.

Es sollte das Feuerwehr-Event des Jahres in der Steiermark werden: An die 4.000 Gäste, 280 Bewerbsdurchgänge und ein 2-Tages-Rahmenprogramm das ihresgleichen sucht. Durch Corona kam alles anders

Startschuss für das Großevent

Seit der einstimmigen Zusage des Landesfeuerwehrtages im Juni 2019 arbeitete eine neun-köpfige Projektgruppe aus Kameradinnen und Kameraden der FF Mooskirchen intensiv daran den teilnehmenden Feuerwehren sowie der Bevölkerung ein Megaevent aus sportlichen Feuerwehr-Wettkampf und Unterhaltung auf die Beine zu stellen. Für das gesamte Wochenende Ende Juni wurden an die 4.000 Gäste aus der Steiermark sowie aus anderen Bundesländern erwartet. Rund 300 Personen sollten für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Absage aller Leistungsbewerbe

Da bis dato noch keine zuverlässige Prognose der Pandemie für Juni 2021 getroffen werden kann, beschloss der Landesfeuerwehrverband Anfang dieses Jahres dieses Event in kleineren Rahmen durchzuführen. Das ausgearbeitete Corona-Konzept sah vor, dass nur der Landesfeuerwehrleistungsbewerb unter Einhaltung von Corona-Bestimmungen und kein Fest für die Bevölkerung stattfinden soll.

Anfang März 2021 teilte der österreichische Bundesfeuerwehrverband (ÖBFV) mit:

Nach intensiven Überlegungen und der Ausarbeitung von alternativen Umsetzungsvarianten inklusive erforderlicher Sicherheitskonzepte traf das Präsidium des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes in einer Sitzung am 5. März die endgültige Entscheidung, dass die Feuerwehrbewerbe für Aktive und Jugendliche auf Bundesebene, welche für August 2021 geplant waren, heuer leider nicht stattfinden können. (Quelle: ÖBFV, 05.03.2021)

In Folge dessen wurden auch alle Landesfeuerwehrleistungsbewerbe für Aktive und Jugendliche – bei denen sich teilnehmende Bewerbsgruppen für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb qualifizieren können – abgesagt.

"Die Covid-Entwicklungen lassen derzeit aber nicht einmal ein uneingeschränktes Bewerbstraining zu. Aktuell gibt es einfach zu viele Unbekannte, deshalb können wir Bewerbe auf Bundesebene im Jahr 2021 nicht verantworten", so der Präsident und die Landesfeuerwehrkommandanten unisono. (Quelle: ÖBFV, 05.03.2021)

Die Entscheidung des Bundes- sowie Landesfeuerwehrverband teilt auch das Kommando der Feuerwehr Mooskirchen: "Der Landesfeuerwehrtag und damit verbunden der Landesfeuerwehrleistungsbewerb wäre ein Highlight für unsere Feuerwehr und unsere Gemeinde gewesen, wir haben aber volles Verständnis für die Entscheidung des Landesfeuerwehrverband. Die Vorbereitung für ein so großes Event war bereits abgeschlossen und wir standen somit vor der Umsetzungsphase. Für die bereits getätigten finanziellen Ausgaben hoffen wir auf eine Unterstützung durch den Landesfeuerwehrverband", so der Kommandant der Feuerwehr Mooskirchen ABI Josef Pirstinger.

Die kommenden steirischen Landesfeuerwehrleistungsbewerbe sind 2022 im Bezirk Feldbach und 2023 in Graz geplant. Wir werden gemeinsam mit dem Herrn Bürgermeister gut überlegen, ob es Sinn machen könnte, eventuell für das Jahr 2024 eine Bewerbung für die Durchführung von Landes-Feuerwehr-Tag und Landes-Leistungsbewerb abzugeben. An der Unterstützung durch den Bereichsfeuerwehrverband wird es nicht liegen.

Danke an alle Mitwirkenden

Dennoch ist es uns als Feuerwehr Mooskirchen ein Anliegen allen bisher an der Organisation beteiligten Personen, dem Bürgermeister, der Marktgemeinde Mooskirchen, dem Sportverein sowie allen Grundstückseigentümern für bisher Geleitestes zu danken.

8562 Mooskirchen, Alte Poststrasse 10

TEL.: 03137/2933 FAX: 03137/2933-4 E-MAIL: 0FFICE@FF-MOOSKIRCHEN.AT

Unsere Mitarbeiter in der Abwasserentsorgung ist durch das Fehlverhalten vieler immer wieder vor große Probleme gestellt. Hohe Kosten und Schäden an den Pumpen entstehen. Bitte helfen Sie mit, das künftig zu verhindern.

Feuchttücher nicht in das WC

Abwasserverband

Mittleres Kainachtal mit Södingtal 8561 Söding-Sankt Johann, Grießbrückenweg 20 Tel.Nr.: 03137/3075, Mail: office@awvmks.at



Feuchttücher gehören "NICHT" in das WC

Feuchttücher, Babytücher und Hygienetücher sind heutzutage aufgrund ihrer extremen Reißfestigkeit ein "beliebter Partner" in der Hygienebranche.

Diese bestehen meistens aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder auch Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind.

Doch für Kanalbetreiber sind diese äußerst unangenehm. Die in Toiletten entsorgten Feuchttücher verstopfen die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen. Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen und bringen diese zum Stillstand.

Auch in Kläranlagen verursachen Feuchttücher Probleme. Sie schwimmen an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoffaustausch und stören die Biologie der Anlage. Außerdem verstopfen sie Rohre, Pumpen und Überläufe.

Die Schneidträger der Abwasserpumpen können die Tücher oft nicht zerkleinern. Verstopfungen und Stillstand der Pumpen sind die Folge.

Somit entstehen aufwändige Personaleinsätze bei denen die Pumpen zerlegt, gereinigt und wieder instand gesetzt werden müssen.

Bitte daher WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygienefeuchttücher NUR über den Restmüll entsorgen und nicht ins WC werfen! (auch wenn auf den Verpackungen der Produkte etwas anderes steht).

Wir können dadurch unsere Abwassergebühren reduzieren. Die Mehrkosten der Kanal-und Pumpenreinigung mit viel Personaleinsatz und Spezialgeräten (Hochdruckkanalreinigung) werden nämlich vom Kläranlagenbetreiber auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden und weiter auf die EinwohnerInnen umgelegt.

Umwelt- und Klimaschutz beginnt hier!!!

GF Bruno Ruprechter

Obmann Bgm. Johann Nestler

Sie suchen eine neue Herausforderung?







MOBILE DIENSTE

Kommen Sie zur Hilfswerk-Familie im Stützpunkt Voitsberg-Land.

Für unseren Stützpunkt suchen wir 2 Pflegeassistentinnen bzw. Pflegeassistenten, mit einem Anstellungsausmaß zwischen 50-75%.

Neben der Möglichkeit, Menschen in ihrer Selbstbestimmtheit zu stärken, ist es uns genauso wichtig, Angehörige zu beraten und zu unterstützen.

Sie träumen davon, Ihre fachliche Professionalität kompetent umzusetzen, und möchten Menschen mitten im Leben begleiten? Eigenverantwortlich arbeiten eingebunden in ein starkes Team

Weiter lernen und entwickeln in einem Beruf mit Zukunft

Menschen verlässlich begleiten draußen und mitten im Leben

Arbeiten in der Region mit der Sicherheit eines stabilen Unternehmens

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:

christina.mohr@hilfswerk-steiermark.at

Für die ausgeschriebene Stelle gilt It. Kollektivvertrag der Mobilen Dienste Steiermark ein Monatsbruttogehalt Stufe 1, von mind. € 2.302,98 auf Vollzeitbasis (Vollzeit = 37 Stunden) inkl. SEG/Gefahrenzulage, zusätzlich Wochenend- und Feiertagszulagen.

www.hilfswerk.at/steiermark/jobs

Lärmbelästigende Arbeiten

Die Gartensaison ist angebrochen. Damit verbunden beginnen wieder viele lärmbelästigende Arbeiten im Freien. Damit ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben gewährleistet ist, ersuchen wir für Rasenmähen, Trimmen, Häckseln sowie die Nutzung von Motor- und Kreissäge, etc. folgende Zeiten einzuhalten (ausgenommen Notwendigkeit in der Landwirtschaft):

Montag bis Freitag 08:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 08:00 bis 18:00 Uhr
(die Beachtung einer Mittagspause wäre vernünftig)
Sonn- und Feiertag ganztägig untersagt

Für Elektrorasenmäher bzw. Rasenroboter gibt es keine Zeitbeschränkung.

Freilaufende Hunde

Immer wieder langen Beschwerden von Spaziergängern, Radfahrern, Joggern, etc. ein, dass sie von freilaufenden Hunden erschreckt oder gefährdet werden. Wer einen Hund hält oder in seiner Obhut hat, muss diesen jederzeit so beaufsichtigen und verwahren, dass durch den Hund Personen weder gefährdet noch in unzumutbarer Weise belästigt werden. Ebenso haben Hundehalter dafür zu sorgen, dass Gehwege, private Anlagen oder landwirtschaftliche Wiesenflächen nicht verunreinigt werden.

Hundekot ist daher in allen Fällen vom Hundeführer zu entsorgen – unaufgefordert!

Ferialarbeit 2021

Anmeldungen von Jugendlichen, die das 15. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Aufnahme der Arbeiten in den Ferien vollendet haben, werden mit LEBENSLAUF und Motivationsschreiben noch bis zum **15.4.2021** gerne entgegengenommen.

Ganz einfach per E-Mail: gde@mooskirchen.gv.at

Altspeiseöl-Sammlung

In den letzten Tagen wurden die angekündigten Sammelbehälter für Altspeiseöl in Mooskirchen und Stögersdorf aufgestellt. Wir weisen nochmals hin, dass Behälter mit Altspeiseöl

in die Behälter zu geben (werfen) sind.

Nicht gemeint war und akzeptiert wird das Abstellen von Behältern rund um diese Behälter. Wir ersuchen um Beachtung.

VO mobil - unser Taxi von A nach B



Buchen Sie Ihre Fahrt bitte immer rechtzeitig, auch die Rückfahrt.

